

Mein geliebter Sensei!

Kakashi x Naruto

Von xXSasukeUchihaXx

Kapitel 8: Hilfesuchendes Gespräch!

Der Blonde war schon seit den frühen Morgenstunden auf den Beinen und lief nun durch die noch leeren Straßen Konoha's. "Naruto, ich muss für einige Stunden weg und diesmal kann ich dich nicht mitnehmen. Vielleicht habe ich später eine kleine Überraschung für dich, also stell mir keinen Blödsinn an". Diese Worte, welche sein Sensei vor wenigen Minuten zu ihm gesagt hatte, hallten immer wieder in seinem Kopf wieder. Kakashi hätte vielleicht eine Überraschung für ihn? Naruto konnte gar nicht in Worte fassen, wie sehr er sich schon freute. Eine Überraschung von seinem Sensei. Die Freude war jedoch nicht von langer Dauer, weswegen er erschwert seufzte.

Naruto blieb stehen und betrachtete den strahlend blauen Himmel. Die letzte Nacht spukte auch immer wieder in seinen Gedanken herum, weswegen er nochmals tief seufzte. Was passierte bloß mit ihm? Wieso sehnte er sich so sehr nach den starken Armen des Älteren? Wieso sehnte er sich nach den weichen Lippen, welche ihn fast um den Verstand brachten? Er konnte Kakashi nicht einmal mehr böse sein. Seine rechte Hand erhob sich und erfüllte die Stelle an seinem Hals, bei welcher Naruto den Knutschfleck vermutete. Nein, er konnte seinem Sensei wirklich nicht mehr böse sein.

Naruto senkte seinen Kopf schließlich gen Boden, da ihm deutlich die Wahrheit vor Augen geführt worden war. Was machte er eigentlich hier? Er hatte sich gestern Nacht beinahe von Kakashi verführen lassen. "Ich begehre dich, Naruto...". Diese Worte, welche von so großer Bedeutung waren, waren eigentlich nicht richtig. Sie waren einst Lehrer und Schüler gewesen und so sollten sie sich auch weiterhin betrachten. Naruto war eben noch ein halbwüchsiger Junge und Kakashi ein stattlicher Mann. Diese Art von Beziehung könnte auf Dauer nicht halten, oder?

"Und trotzdem, auch wenn ich die Wahrheit erkenne... Meine Wünsche bleiben weiterhin bestehen". Langsam setzte Naruto seinen Weg fort und musterte erneut den Weg unter seinen Füßen. Wohin ihn sein Weg an diesen neuen und auch sonnigen Morgen führte, war dem blonden Shinobi noch völlig unklar. Vielleicht war es auch in Ordnung, für einige Stunden alleine zu sein. Allein, damit er in Ruhe nachdenken konnte, obwohl das Ergebnis immer das Gleiche blieb. Unmöglich.

"Er wollte unbedingt, dass ich bei ihm bleibe. Für einige Minuten hat er all seine

Bedenken vergessen, nur um sich unsere Wünsche zu erfüllen". Mittlerweile glaubte er Kakashi's Worten, denn sein Sensei hatte einen ebenso traurigen Blick aufgelegt, wie zuvor noch der Blonde. Und nun? Was fing er nun mit dieser Feststellung an? Sicher war, Naruto wollte diese vertraute Nähe einfach nicht missen und sein Sensei scheinbar ebenso wenig.

Seine Schritte lenkten ihn schließlich zum Marktplatz, wo er bereits einigen Shinobi begegnete. Was sollte er bloß tun? Wüsste vielleicht Kakashi eine Lösung? Nein, Naruto konnte unmöglich mit seinen Sensei darüber sprechen, denn er konnte seine derzeitigen Gefühle nicht mal richtig erklären. "Sensei Iruka?" murmelte er fragend, als er den Akademielehrer erblickte. Vielleicht könne Iruka ihm bei seinem derzeitigen Problem helfen? Nun, vielleicht, aber Naruto müsse vorsichtig sein, denn nur ein falsches Wort könnte mächtigen Ärger bedeuten.

"Guten Morgen, Naruto. Du bist aber schon früh auf den Beinen". Nun, kein Wunder, dass Iruka dies sagte, denn normalerweise war er um diese Uhrzeit noch zu Hause, oder gerade auf dem Weg zum Training. Schließlich legte Naruto doch ein Lächeln auf, denn er wollte Sensei Iruka keinesfalls beunruhigen. Der Braunhaarige machte sich immer so schnell Sorgen um ihm, auch wenn sie total unbegründet erschienen.

"Guten Morgen... Sind sie auf dem Weg zur Akademie?". Konnte doch nicht anders sein, denn der Unterricht würde in einer halben Stunde beginnen. Jedoch schüttelte Iruka seinen Kopf und legte nun ebenfalls ein Lächeln auf. "Nein... Heute habe ich meinen freien Tag. Wir haben uns schon lange nicht mehr gesehen, findest du nicht auch, Naruto? Hast du Lust mit mir Ramen essen zu gehen?". Der Blonde lächelte noch breiter, denn eine Einladung Ramen konnte er doch unmöglich ausschlagen und deswegen nickte er dem Älteren zu.

"Gut, dann gehen wir zusammen zu Ichiraku und du erzählst mir ein bisschen von deinen letzten Erlebnissen". Gerade hatte der Chuunin zum Gehen ansetzen wollen, doch entging ihm die Miene des Jüngeren keineswegs. Wieso machte Naruto nun solch ein trauriges Gesicht? Hatte er vielleicht etwas Falsches gesagt? Iruka wusste es nicht und sah sich rasch nach einer Sitzgelegenheit um. Als er eine Bank erblickte, führte er den Blonden dorthin und setzte sich anschließend neben Naruto, welcher nun seinen Blick etwas hob.

"Sensei Iruka... Dürfte ich ihnen einige Fragen stellen?". Verwundert sah der Ältere zu seinem Schützling, während er die Frage in seinem Kopf erstmal verarbeiten musste. Naruto wollte ihm einige Fragen stellen? Natürlich durfte er und Iruka würde sich darum bemühen, dem Blonden sämtliche Fragen zu beantworten. "Natürlich... Frag mich ruhig. Ich werde dir Antworten geben, sofern es mir möglich ist".

Erneut lächelte Naruto, während er versuchte, seine erste Frage zu formulieren. Ihm durfte einfach kein einziger Fehler unterlaufen, sonst würde Kakashi in Schwierigkeit geraten. Schlimmstenfalls würde sein Sensei wohl eine harte Strafe bekommen, oder dürfe nie wieder Genin ausbilden. Tat Naruto hier wirklich das Richtige, obwohl soviel auf dem Spiel stand? Er wusste es nicht und musste doch auch irgendwie auf ein vernünftiges Ergebnis kommen, weswegen er tief durchatmete.

"Als sie in meinem Alter waren... Also... Hatten sie in meinem Alter schon mal eine Freundin gehabt?". Gott, wieso war der Jüngere nur so nervös? Er verspürte sogar ein bisschen Angst, aber nun konnte er nicht mehr zurück. Er sah deutlich im Augenwinkel, wie auf Iruka's Wangen ein leichter Rotschimmer erschien, da ihm wohl die Frage ein wenig peinlich war. Jedoch fasste sich der Braunhaarige wieder und setzte zu einer Antwort an.

"Um die Liebe geht es also..." wollte Iruka lächelnd erwidern, doch wurde er im gleichen Moment auch schon von Naruto unterbrochen. "Nein... Es gibt da nur eine Person, die immer wieder mein Interesse erweckt". Ach so, dachte sich Iruka und kratzte sich an der Wange. Nun, Interesse war doch schon mal ein Anfang, oder etwa nicht?

"Und wo liegt nun genau dein Problem? Natürlich hatte ich schon einige Freundinnen in deinem Alter gehabt, aber was willst du nun mit meiner Antwort anfangen?". Nun, Naruto hatte seine Frage wohl nicht richtig formuliert und deswegen schien der Chuunin auch deutlich verwirrt zu sein. Wenn Naruto doch bloß nicht solche Angst hätte, dann würde ihm dieses Gespräch wahrlich um einiges leichter fallen.

"Entschuldigung... Ich bin nur so verwirrt und weiß im Moment einfach nicht weiter". Iruka erhob seine Hand und legte diese auf Naruto's Kopf. Leicht zerzauste er das blonde Haar, während er seinem Schützling ein aufmunterndes Lächeln schenkte. Es musste dem Blonden doch nicht Leid tun, nur weil er scheinbar ziemlich verwirrt zu sein schien. Naruto könne doch noch mal von vorne anfangen, oder nicht?

"Also... Hatten sie schon mal Interesse an eine ältere Person?". Leicht neigte Iruka seinen Kopf und zog nun auch seine Hand zurück. Interesse an eine ältere Person? Nun, Iruka konnte sich nicht erinnern, jemals Interesse an ältere Damen gehabt zu haben, weswegen er diese ungewöhnliche Frage verneinte. Es entging ihm jedoch nicht den versteckten Hintergrund dieser Frage, denn scheinbar steckte Naruto gerade in solch einer Situation.

"Das heißt also, dass du Interesse an einer älteren Person hast? Sprechen wir hier von einer Frau, oder doch eher einen Mann? Du musst dich nicht schämen, wenn das Zweitere zutrifft". Der Jüngere seufzte angespannt, während seine Hände furchtbar zu zitterten begannen. Sollte er nun wirklich die Wahrheit sagen? Nun, der Chuunin wollte ihm scheinbar irgendwie helfen, also sollte Naruto auch ehrlich gegenüber Iruka bleiben, oder? Okay, er war sowieso ein schlechter Lügner und der Braunhaarige würde vermutlich seine Unsicherheit sofort bemerken. Nochmals seufzte er und versuchte sich innerlich zur Ruhe zu zwingen, ehe er Iruka seine Antwort mitteilte.

"Ja... Ich habe Interesse an einem älteren... Mann". Der Chuunin staunte nicht schlecht, da er so etwas von Naruto nun nicht erwartet hätte. War auch nicht weiter schlimm, jedenfalls war das Iruka's Meinung dazu, denn jeder Mensch sollte sich selbst sein Glück suchen, ob nun mit einem Mann, oder einer Frau. Und nun? Sollte er Naruto weiterhin ausfragen, denn er sah doch deutlich, dass Naruto wohl irgendein Problem zu haben schien. Er würde einen Versuch wagen, denn ohne Informationen konnte er dem Kleineren leider nicht helfen.

"Stört es dich denn, dass der Mann älter ist?". Naruto dachte angestrengt nach, denn er wusste auf Iruka's Frage einfach keine vernünftige Antwort. Stören tat es ihm nicht direkt, aber der junge Shinobi war eben noch minderjährig. Naruto wollte auch vermeiden, dass Kakashi's Ruf in irgendeiner Weise durch ihm beschmutzt wurde und außerdem kannte er Kakashi's Meinung dazu auch gar nicht. "Also... Nicht direkt... Ich weiß nur nicht so genau, wie er darüber denkt?". Er hätte Kakashi gestern Nacht wirklich fragen sollen, aber da hatte er nur Gedanken an ihre Nähe zueinander verschwendet.

"Mh..." erwiderte Iruka und starrte zum Himmel auf. Ihm würde nun am meisten interessieren, wer der Glückliche war. Ob er Naruto vielleicht einfach mal fragen sollte? Wenn er den Namen des Mannes kannte und er diese Person vielleicht auch ein wenig kannte, dann könne er Naruto vielleicht viel besser helfen. "Kenne ich ihn?". Sofort bemerkte er, wie sich Naruto fürchterlich verkrampfte, weswegen er nun auch keine Antwort mehr brauchte. Hatte Naruto etwa Angst? Warum? Er zitterte sogar leicht und schien mit dieser ganzen Situation überhaupt nicht umgehen zu können.

"Du musst doch keine Angst haben, Naruto. Ich verspreche dir, dass unser Gespräch unter uns bleiben wird". Abschätzend sahen die blauen Augen zum Chuunin rüber, suchten in den braunen Augen nach einer Lüge, welche Naruto jedoch nicht finden konnte. Konnte er Iruka wirklich vertrauen? Er wusste es nicht und deswegen hielt er weiterhin seinen Mund. Er wollte seinen Sensei einfach nicht in Schwierigkeiten bringen.

"Du wohnst doch im Moment bei Kakashi, oder? Hast du ihn schon mal um Hilfe gebeten?". Naruto hätte beinahe gelacht, wenn es ihm im Moment nicht so schlecht ergehen würde. Kakashi um Rat fragen? Ausgeschlossen, jedenfalls konnte der Blonde seinen Sensei unmöglich fragen. Sie redeten viel, sehr viel, aber er konnte doch nicht zum Grauhaarigen gehen und fragen, wie das nun zwischen ihnen aussah? Kakashi würde wissen wollen, warum er so viele Fragen stellte und dies bedeutete, er müsse seine derzeitigen Gefühle erklären, welche sich einfach nicht erklären ließen.

Iruka sah nun argwöhnisch drein, da der Kleinere ihm einfach keine Antwort gab. Konnte es sein, dass Kakashi der Interessent des Jüngeren war? Nein, oder doch? Hatte er unbeabsichtigt den Nagel auf den Kopf getroffen? Gott, jetzt verstand er auch, warum Naruto solche Angst zu haben schien. Kakashi war einst der Lehrer des Jungen gewesen und nun schien Naruto deutlich Interesse an seinen Lehrer zu haben.

"Du interessierst dich also für Kakashi... Jetzt verstehe ich auch deine Anspannung und warum du mir nicht antworten kannst" murmelte Iruka, denn er wusste nun nicht, was er davon halten sollte. Es war nicht gern gesehen, wenn ein ausgebildeter Shinobi etwas mit seinem ehemaligen Sensei anfang. Ganz Konoha würde davon erfahren, war der Kopierninja auch nicht gerade ein unbekanntes Blatt. Und nun? Wie könne er dem Jungen neben sich helfen? Dürfe er da überhaupt helfen?

Naruto sprang plötzlich auf, denn er hatte einen fatalen Fehler gemacht. Iruka wusste es und würde bestimmt zu Tsunade gehen und diese Tatsache bei ihr melden. Verdammt, wieso hatte er überhaupt geredet? Gerade wollte er in eine unbestimmte Richtung rennen, einfach nur weg, weg vor seinen neuen Problemen, ehe er eine Hand

auf seiner Schulter spürte, welche ihm bei seinem Vorhaben hinderte. "Warte doch..." murmelte Iruka und hielt den Blondinen eisern fest. So sollte Naruto keineswegs nach Hause zu Kakashi gehen, denn dieser würde bestimmt wissen wollen, warum der Jüngere solch ein Gesicht zog.

"Ich werde dir zuliebe schweigen, Naruto". Sofort sahen die blauen Augen zu ihm auf und sahen ihn ungläubig an. Scheinbar musste der Jüngere erstmal begreifen, was der Chuunin eben gesagt hatte, oder? "Ich werde schweigen, weil du auch so eisern geschwiegen hast. Ich weiß, dass du Kakashi doch nur schützen willst". Naruto senkte seinen Kopf wieder, ehe ihm die ersten Tränen über die Wangen rollten. Verdammt, wieso fühlte er sich bloß so mies? Er wusste immer noch nicht, was er tun sollte und ob er überhaupt etwas machen durfte.

"Ich verstehe mich einfach nicht... Wir haben uns gestern Nachmittag das erste Mal geküsst und... Seitdem herrscht in meinen Inneren ein Gefühlschaos. Er sagte, dass er mich begehrt und ich glaube, dass ich ihn auch begehre, aber... Wir dürfen das nicht, oder? Warum muss Kakashi denn ausgerechnet mein Sensei sein?". Naruto wusste, er schrie gerade die halbe Gegend zusammen, aber es war ihm im Moment völlig egal. Er wusste sich einfach nicht mehr zu helfen. Warum wurde ihm seine halbwegs heile Welt denn nur noch mehr auf den Kopf gestellt?

"Beruhige dich, Naruto und...". Der Chuunin stockte und sah über Naruto hinweg. Erst schluckte er, ehe er sich wieder fasste. "Das ist wohl dein Part, oder nicht? Immerhin bist du dafür verantwortlich". Iruka versuchte belehrend zu klingen, doch gelang es ihm nur zum Teil. Er hatte eben nicht mit Kakashi gerechnet, welcher nun ein leises Seufzen verlauten ließ, ehe er zum Blondinen lief und ihn in die Arme schloss.

"Ich sagte dir doch, stell mir keinen Blödsinn an, Naruto" kam es leicht vorwurfsvoll von Kakashi, ehe Naruto verwundert aufblickte. "Sensei... Ich...". Naruto verstummte sofort, als er eine Hand auf seiner Wange spürte, welche einige Tränen beseitigte. "Ich weiß, du hast das nicht mit Absicht gemacht" beruhigte Kakashi den Kleineren, denn er sollte sich nun nicht schlecht fühlen. Der Jounin wusste doch, dass er ebenso Schuld an der momentanen Lage trug und vielleicht müsse er später noch mit dem Jüngeren ausführlich reden. Naruto sollte nicht wegen seiner Handlung von letzter Nacht zerbrechen.

"Iruka... Wir kennen uns schon viele Jahre. Ich verlasse mich darauf, dass du diese Sache erstmal für dich behältst und bevor du mich nun unterbrichst... Mach dir keine Sorgen um Naruto. Er ist bei mir in guten Händen". Iruka hatte tatsächlich etwas sagen wollen, doch als er diese liebevolle Umarmung betrachten durfte, hielt er es doch für angemessen, den Mund zu halten. Naruto schien sich allmählich zu beruhigen und das Dank der Umarmung, welche der Jüngere von Kakashi bekam.

"In Ordnung... Verletz ihn nicht, Kakashi. Ich warne dich... Weint Naruto ein einziges Mal wegen dir, dann lernst du mich kennen". Kakashi kratzte sich am Kopf, während er ein schiefes Lächeln auflegte. Okay, er würde sich vor Iruka hüten und müsse mit Naruto einige Dinge bereden, wenn er dieser Situation entgehen wollte. Hätte er gewusst, dass sich Naruto so viele Gedanken machte, hätte er doch schon längst mit ihm gesprochen, aber scheinbar hatte Naruto dieses Gespräch nicht von sich aus

beginnen können. Warum? Hatte er wohlmöglich Angst vor seinen Antworten? Ja, möglich wäre es, nachdem er gestern Nacht gemeint hätte, er dürfe all diese Berührungen nicht dulden. Und dann? Dann hatte er den Kleineren doch überfallen und seine Bedenken für wenige Minuten vergessen.

"Kakashi... Versteh mich nicht falsch, aber... Naruto ist minderjährig und du warst sein Lehrer. Wieso habt ihr euch geküsst, wenn du doch wusstest...". "Ich kenne die Einzelheiten, Iruka. Immerhin kenne ich Naruto auch schon sehr lange" unterbrach Kakashi den Chuunin und blickte dann wieder zu Naruto hinab, dessen Hände sich in seiner Weste verkrallten. Es war wohl nun besser, wenn er mit Naruto zu sich nach Hause ging, damit sie ungestört reden konnten. Auch wenn der Kleinere vielleicht nicht mochte, aber es musste Klarheit in diese ganze Angelegenheit gebracht werden.

"Du entschuldigst uns?". Kakashi ließ dem Braunhaarigen keine Zeit, sondern wendete ein Jutsu an, mit welches er sofort vor seiner Haustür auftauchte. Langsam entließ er Naruto aus seinen Armen und strich dem Kleineren über die Haare. "Sensei... Es tut mir furchtbar leid... Ich wollte doch nur...". "Ich weiß, Naruto. Es muss dir nichts Leid tun. Es ist alles in bester Ordnung" versuchte Kakashi den Blonden zu beruhigen und zog ihn mit sich in seine Wohnung, nachdem er mit dem Kleineren die Stufen empor gestiegen war.

Nur langsam betrat Naruto schließlich das Wohnzimmer und setzte sich auf die Couch. Er wusste, nun würden sie doch reden und davor hatte er solche Angst. Kakashi würde sicher Dinge sagen, die ihn verletzten, oder? Warum würden ihn gewisse Worte verletzen? Das Polster neben ihm gab nach und so sah Naruto vorsichtig zu seinem Sensei auf, welcher erneut seine Hand erhob und leicht über die Wange des Jüngeren strich. Warum? Warum war Kakashi denn nicht böse auf ihm?

"Deine Überraschung erkläre ich dir später, in Ordnung? Nun sollten wir erstmal miteinander reden, Naruto". Leicht nickte der Blonde, während er wieder auf die Tischplatte starrte. Reden, dachte er sich. Wo sollte er denn bitte anfangen? Der Kuss hatte soviel verändert und plötzlich wollte er einfach nur noch in den Armen des Älteren liegen. Naruto wollte wieder von den Lippen seines Sensei's kosten und doch waren da Gründe, welche ihn daran erinnerten, wie ihr Verhältnis eigentlich laufen sollte.

"Die erste und wichtigste Frage... Was empfindest du nun für mich?". Es war dem Älteren zwar unangenehm, aber er hatte diese Frage stellen müssen. Naruto schien jedenfalls nicht so genau zu wissen, was er da eigentlich fühlte und deswegen hatte er wohl auch Iruka um Rat gefragt. Sein Name war von Naruto's Seite her sicherlich nicht gefallen, also musste der Chuunin irgendwie auf ihm gekommen sein. Vermutlich hatte Iruka die Gesten des Blonden genauestens analysiert, oder?

"Ich weiß nicht... Ich fühle mich wohl bei dir, Kakashi. Ich denke seit gestern Nachmittag nur noch an dich... Ich habe plötzlich Wünsche, die ich mir nicht so genau erklären kann... Ich möchte dir nahe sein, mit dir... Kuscheln und... Noch viele andere Dinge... Ich... Sensei, mir ist das furchtbar peinlich". Nur zu deutlich sah Kakashi die aufkommende Röte, während Naruto sein Gesicht noch mehr gen Boden senkte. Ja, er sah deutlich, wie unangenehm und peinlich dem Kleineren diese Frage doch war und

doch hatte Kakashi nun seine Antwort erhalten. So fühlte Naruto also für ihn?

"Du hast dich also in mich verguckt? Wirklich, Naruto... So was kannst auch nur du in so kurzer Zeit schaffen". Erschrocken sahen die blauen Augen auf, ehe Naruto ans andere Ende der Couch rutschte und unruhig auf den Tisch sah. Kakashi wusste also, was mit ihm war? Super, er hatte sich also in seinen Sensei verliebt? Toll, dachte er sich und biss sich hart auf die Unterlippe.

"Naruto... Komm wieder her und rede mit mir" versuchte Kakashi sein Glück, denn scheinbar malte sich der Jüngere schon wieder irgendwelche Sachen aus, die nicht der Wahrheit entsprachen. Da Naruto nicht auf ihm hörte, rutschte er zu ihm rüber und legte seinen Arm um den Kleineren, welcher zwar erst einen Protest anzetteln hatte wollen, jedoch dann wieder stur auf die Tischplatte stierte.

"Hör mir bitte zu, Kleiner". Ein leichtes Nicken war die Antwort des Blondes, ehe Kakashi tief Luft holte. "Ich habe gestern Nacht noch intensiv nachgedacht und auch heute Morgen waren meine Gedanken bei dir. Mittlerweile ist es mir völlig egal, ob du minderjährig bist, oder ob du einst mein Schüler warst. Ich bin ehrlich und sage dir, dass ich nicht dieselben Gefühle für dich empfinde, jedenfalls weiß ich das nicht so genau, aber...". "Sag nichts mehr, bitte..." unterbrach Naruto seinen Sensei, denn sein Herz verkrampfte sich so sehr. Er wollte am liebsten abhauen, doch wusste er, vor Kakashi gab es kein Entkommen. Sein Sensei war eben ein Jounin und ein Erfahrener noch dazu.

"Du bedeutest mir sehr viel, Naruto und ich habe dir gestern Nacht auch gesagt, dass ich dich begehre. Du bist und bleibst etwas Besonderes für mich und wer weiß...". Kurz verstummte Kakashi, da der Jüngere zu weinen begonnen hatte. "Naruto, hör auf zu weinen. Du machst mich sonst auch ganz traurig". Kakashi seufzte und nahm den Kleineren schützend in seine Arme. Er hatte das doch alles nicht gewollt. Durch einen dummen Fehler, durch sein Nachgeben, hatte er den Blondes nur noch mehr verletzt.

"Sensei... Darf ich denn trotzdem bei dir bleiben? Darf ich dir trotzdem nahe sein? Ich war dein Schüler, aber...". "Ja, du darfst bei mir bleiben. Und ja, du darfst immer in meiner Nähe sein. Ich werde auch dein Sensei bleiben, denn das möchtest du doch schon die ganze Zeit". Langsam nickte Naruto dem zu, ehe er zu Kakashi aufblickte. Er konnte dessen aufmunterndes Lächeln unter dem Tuch deutlich sehen und doch wusste er durch Kakashi's rechtes Auge, dass sein Sensei ebenso traurig war, wie Naruto selbst im Moment.

"Ich bedeute dir sehr viel?". "Natürlich bedeutest du mir sehr viel" erwiderte Kakashi schnell und strich ein weiteres Mal über die nasse Wange des Blondes. Er weinte nicht mehr soviel, aber noch immer bahnten sich Tränen aus dessen Augen. Naruto wirkte im Moment total unglücklich und doch konnte der Jounin im Moment nichts weiter tun, als dem Jüngeren irgendwie Trost zu spenden.

"Wer weiß?". Naruto hatte vorhin seinen Sensei unterbrochen und nun wollte er wissen, was dieser noch hatte sagen wollen. "Ich war bisher einmal in meinen Leben verliebt gewesen und das liegt schon einige Jahre zurück. Ich kann dir deswegen nicht sagen, wie sich meine Gefühle für dich entwickeln werden". Ach so, dachte sich der

Kleinere und legte ein mildes Lächeln auf. "Und was wäre, wenn?". "Lass das meine Sorge sein, Naruto. Ich bin doch dein persönlicher Sensei, also werde ich mich selbstverständlich auch um die Konsequenzen kümmern".

Warum war sein Sensei nur so stark? Naruto wünschte, er könne auch so stark werden, jedoch schien er noch weit davon entfernt zu sein. Wie sich wohl nun seine Zukunft entwickelte? Entwickelte er da tatsächlich solche Gefühle für seinen Sensei? Liebe? Hätte ihm früher irgendeine Person erzählt, dass er es in der Zukunft tatsächlich fertig bringen würde, sich in Kakashi zu verlieben, hätte er wohl schallend gelacht. Doch nun war ihm weniger nach Lachen zumute, sondern mehr nach die Nähe des Älteren, welcher sein Tuch löste und dieses schließlich zur Seite legte.

"Du hast ein hübsches Gesicht, Kakashi und... So weiche Lippen, die mich um den Verstand bringen können... Ich will...". "Du flirtest mit mir, Kleiner" unterbrach der Jounin seinen kleinen Schüler, ehe er dessen Lippen in Besitz nahm. Nun, so sicher war sich Kakashi nun nicht mehr, ob er nicht doch schon dieselben Gefühle empfand, wie es Naruto bereits tat. Verguckt. Nun, dies war die Vorstufe vom Verliebtsein, aber davon würde der Jüngere nicht mehr weit entfernt sein. Die Liebe würde bei Naruto einschlagen, unweigerlich, denn es gab kein Zurück mehr.

"Vielleicht kann ich dir irgendwann all deine geheimsten Wünsche erfüllen, Naruto" dachte sich der Ältere und drang mit seiner Zunge in Naruto's Mundhöhle ein. Er konnte sich gegen den Kleineren sowieso nicht wehren, entsprach der Blonde doch seinem Typ, welchen Kakashi bevorzugte. Und auch, wenn der Jounin es nicht wahrhaben wollte, da keimten bereits Gefühle in seinem Inneren heran, welche nur darauf warteten, ihn wie eine Flutwelle zu überschwemmen. Dieser blonde Junge in seinen Armen hatte es ihm angetan. Unbewusst, schon vor ein paar Tagen, durch kleine, nicht mal bedeutende Berührungen. Ja, er mochte Uzumaki Naruto bereits viel mehr und er würde es dem Jüngeren spüren lassen.